



EUROPÄISCHES PARLAMENT

2009 - 2014

Ausschuss für Wirtschaft und Währung

2009/2150(INI)

14.12.2009

ÄNDERUNGSANTRÄGE

1 - 44

Entwurf einer Stellungnahme
Jürgen Klute
(PE430.634v01-00)

zu den Auswirkungen der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise auf die
Entwicklungsländer und auf die Entwicklungszusammenarbeit
(2009/2150(INI))

AM_Com_NonLegOpinion

Änderungsantrag 1
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer -1 (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

-1. ist der Auffassung, dass die Überwindung der Finanz- und Wirtschaftskrise weiterhin Priorität haben sollte;

Or. de

Änderungsantrag 2
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer -1 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

-1a. stellt fest, dass die Entwicklungsländer die Finanz- und Wirtschaftskrise besser überstehen, als dies zunächst befürchtet wurde;

Or. de

Änderungsantrag 3
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer -1 b (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

-1b. stellt außerdem fest, dass die Globalisierung auch positive Auswirkungen auf die gesamtwirtschaftliche Situation der

Entwicklungsländer gehabt hat;

Or. de

Änderungsantrag 4
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer -1 c (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

***-1c. unterstreicht die Notwendigkeit,
weiter Hilfe zu leisten und diese ständig
an neue Gegebenheiten und
Rahmenbedingungen anzupassen;***

Or. de

Änderungsantrag 5
Sari Essayah

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer -1 (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

***-1. unterstreicht, dass die weltweite
Wirtschaftskrise eine verstärkte
Entwicklungszusammenarbeit – in
quantitativer wie in qualitativer Hinsicht
– erforderlich gemacht hat;***

Or. en

Änderungsantrag 6
Olle Schmidt

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1

Entwurf einer Stellungnahme

1. unterstreicht, dass die EU in der Pflicht steht, den Entwicklungsländern bei der Bewältigung der Lasten aufgrund der weltweiten Wirtschaftskrise und des Klimawandels, für die sie nicht verantwortlich sind, Hilfestellung zu leisten;

Geänderter Text

1. unterstreicht, dass die EU in der Pflicht steht, den Entwicklungsländern bei der Bewältigung der Lasten aufgrund der weltweiten Wirtschaftskrise und des Klimawandels, für die sie nicht verantwortlich sind, Hilfestellung zu leisten; ***fordert die Mitgliedstaaten diesbezüglich mit Nachdruck auf, ihren Zusagen gegenüber den Entwicklungsländern bei ihrer offiziellen Entwicklungshilfe uneingeschränkt nachzukommen, und verweist darauf, dass die Erfüllung dieser Verpflichtungen sowohl ein schnellerer als auch ein leichter Weg sein würde, um Mittel für die Entwicklungsländer zu gewährleisten, als die Schaffung eines neuen Systems der Besteuerung von Finanzgeschäften;***

Or. en

Änderungsantrag 7
Robert Goebbels

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

1a. unterstreicht, dass die Wirtschafts- und Finanzkrise eine globale Reaktion erfordert, dass keine Finanzinstitution, kein Marktsegment und kein Territorium der Regulierung bzw. der Kontrolle entgehen darf und dass Transparenz und Verantwortlichkeit aller Akteure die Grundlage für eine neue internationale Finanzordnung sein müssen;

Geänderter Text

Or. fr

Änderungsantrag 8
Hans-Peter Martin

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

***1a. ist der Auffassung, dass
Entwicklungsländer, die in besonders
hohem Maße von Geldern der
Entwicklungszusammenarbeit abhängig
sind und die eine hohe
Exportorientierung aufweisen, bisher am
stärksten negativ von der Krise betroffen
sind, da die Finanzflüsse vom Norden in
den Süden zunehmend versiegen und die
Binnenmärkte in vielen
Entwicklungsländern zu schwach sind,
um die Exportrückgänge zu
kompensieren;***

Or. de

Änderungsantrag 9
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

***1a. hebt hervor, dass das Ausmaß, die
Tiefe und die Komplexität der Finanzkrise
mit der Abkoppelung der Entwicklung des
Finanzsystems von der realen Wirtschaft,
dem Vorhandensein zunehmender
globaler Ungleichgewichte und der
Verschärfung der Umweltprobleme auf
dem Planeten zusammenhängen, die
bewältigt werden müssen, um das
Wirtschaftssystem auf einen Pfad der
nachhaltigen weltweiten Entwicklung zu
bringen;***

Or. es

Änderungsantrag 10
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1 b (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

Ib. unterstreicht, dass die Kreditklemme, die durch die Rezession hervorgerufene Unsicherheit und der Rückgang beim Handelsvolumen, bei den Investitionen und bei den Heimatüberweisungen der Migranten auf internationaler Ebene die Kanäle gewesen sind, über die die Krise von den Industrieländern auf die Entwicklungsländer übertragen wurde; weist darauf hin, dass es in all diesen Bereichen notwendig ist, dass die Union entsprechende Initiativen ergreift und auf konzertierte, umfassende und in sich schlüssige Weise ihre Präsenz auf der internationalen Bühne ausbaut;

Or. es

Änderungsantrag 11
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1 c (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

Ic. tritt dafür ein, die makroökonomische Zusammenarbeit im Rahmen der G20 zu intensivieren, die Rolle des Systems der Vereinten Nationen zu stärken und die internationalen Finanzinstitutionen einer Reform zu unterziehen, um auf konzertierte Weise auf die Krise und ihre Auswirkungen in den Entwicklungsländern zu reagieren;

Änderungsantrag 12
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 1 d (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

1d. weist darauf hin, dass zur Verwirklichung einer größeren Finanzstabilität und einer besseren Funktionsweise des Welthandelssystems im Rahmen der WTO der Weg hin zu einem neuen internationalen Währungs- und Finanzsystem eingeschlagen werden muss, das auf multilateralen Regeln basiert, die den spezifischen Problemen der Entwicklungsländer Rechnung tragen, und das sich in den Rahmen der Vereinten Nationen einfügt;

Änderungsantrag 13
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 2

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

2. begrüßt die vom Europäischen Rat im Oktober 2009 abgegebene Zusage, bei der Bekämpfung des Klimawandels die Millenniumsentwicklungsziele (MEZ) nicht zu untergraben; fordert den Rat mit Nachdruck auf, sich so schnell wie möglich auf feste finanzielle Zusagen zu einigen, die die Entwicklungsländer in die Lage versetzen, die Verschlechterung der Klimasituation zu bewältigen, und sicherzustellen, dass die aufgrund der Wirtschaftskrise erforderliche

2. begrüßt die vom Europäischen Rat im Oktober 2009 abgegebene Zusage, bei der Bekämpfung des Klimawandels die ***Millenniumsentwicklungsziele (MEZ)*** nicht zu untergraben; fordert den Rat mit Nachdruck auf, sich so schnell wie möglich ***und im Rahmen der Schlussfolgerungen des Kopenhagener Gipfels sowie der von den G20 erzielten Kompromisse*** auf feste finanzielle Zusagen zu einigen, die die Entwicklungsländer in die Lage versetzen, die Verschlechterung der Klimasituation zu

Unterstützung nicht zu einem Rückfall in eine übermäßige Auslandsverschuldung führt;

bewältigen, und sicherzustellen, dass die aufgrund der Wirtschaftskrise erforderliche Unterstützung nicht zu einem Rückfall in eine übermäßige Auslandsverschuldung führt;

Or. en

Änderungsantrag 14 **Sven Giegold**

Entwurf einer Stellungnahme **Ziffer 2 a (neu)**

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

2a. verweist darauf, dass der Grundsatz der Politikkohärenz im Dienste der Entwicklung, der im Vertrag verankert ist, ein bahnbrechendes Konzept für die Verwirklichung der Millenniums-Entwicklungsziele (MEZ) darstellt; fordert die EU dementsprechend mit Nachdruck auf, eine Handelspolitik zu entwickeln, die in sich schlüssig ist und im Einklang mit der Verwirklichung der MEZ steht; fordert die Ausarbeitung solider rechtlicher Mechanismen, die gewährleisten würden, dass die EU über ihre Verpflichtung zur Politikkohärenz Rechenschaft ablegen muss;

Or. en

Änderungsantrag 15 **Sari Essayah**

Entwurf einer Stellungnahme **Ziffer 2 a (neu)**

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

2a. fordert eine bessere Kohärenz der Entwicklungshilfe und anderer

Politikbereiche der EU; stellt fest, dass beispielsweise die Vermarktung von der EU subventionierter landwirtschaftlicher Erzeugnisse der Schaffung gesunder Märkte für die Erzeugnisse armer ortsansässiger Landwirte zuwider laufen und so den Erfolg der Bemühungen im Rahmen der Projekte zur Förderung der lokalen Landwirtschaft zunichte machen können;

Or. en

Änderungsantrag 16
Sophia in 't Veld

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 2 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

2a. nimmt mit Besorgnis die Einschränkungen bei der offiziellen Entwicklungshilfe für das Gesundheitswesen, insbesondere in Bezug auf die Rechte auf dem Gebiet der sexuellen und reproduktiven Gesundheit, denen eine Schlüsselfunktion für die Verwirklichung der MEZ zukommt, zur Kenntnis; weist darauf hin, dass gesunde und leistungsfähige Beschäftigte eine Voraussetzung für die wirtschaftliche Entwicklung sind;

Or. en

Änderungsantrag 17
Sophia in 't Veld

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3

Entwurf einer Stellungnahme

3. ist der Auffassung, dass die **Entwicklungspolitik der EU nicht auf eine Durchsetzung von EU-Interessen – z.B. Öffnung der Märkte für Ausfuhren und Investitionen der EU – gegenüber den Entwicklungsländern abzielen sollte; stellt fest, das externe Faktoren zu den Problemen der Korruption in den Entwicklungsländern beitragen, insbesondere im Kontext der öffentlich-privaten Partnerschaften (PPP);** fordert die Kommission auf, die Bereitstellung von Mikrokrediten für KMU und kleine Landwirte zu einer Priorität der Entwicklungszusammenarbeit zu machen und damit nachhaltige regionale Wirtschaftsstrukturen zu fördern;

Geänderter Text

3. fordert die Kommission auf, die Bereitstellung von Mikrokrediten für KMU und kleine Landwirte zu einer Priorität der Entwicklungszusammenarbeit zu machen und damit nachhaltige regionale Wirtschaftsstrukturen zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 18
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3

Entwurf einer Stellungnahme

3. ist der Auffassung, dass die Entwicklungspolitik der EU **nicht auf eine Durchsetzung von EU-Interessen – z.B. Öffnung der Märkte für Ausfuhren und Investitionen der EU – gegenüber den Entwicklungsländern abzielen sollte; stellt fest, das externe Faktoren zu den Problemen der Korruption in den Entwicklungsländern beitragen, insbesondere im Kontext der öffentlich-privaten Partnerschaften (PPP);** fordert die Kommission auf, die Bereitstellung von Mikrokrediten für KMU und kleine Landwirte zu einer Priorität der Entwicklungszusammenarbeit zu machen

Geänderter Text

3. ist der Auffassung, dass die Entwicklungspolitik der EU **auf eine faire Balance zwischen den Interessen der EU und der Entwicklungsländer – z.B. gegenseitige** Öffnung der Märkte – abzielen sollte; fordert die Kommission auf, die Bereitstellung von Mikrokrediten für KMU und kleine Landwirte zu einer Priorität der Entwicklungszusammenarbeit zu machen und damit nachhaltige regionale Wirtschaftsstrukturen zu fördern;

und damit nachhaltige regionale Wirtschaftsstrukturen zu fördern;

Or. de

Änderungsantrag 19
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3

Entwurf einer Stellungnahme

3. ist der Auffassung, dass die Entwicklungspolitik der EU nicht auf eine Durchsetzung von EU-Interessen – **z.B. Öffnung der Märkte für Ausfuhren und Investitionen der EU** – gegenüber den Entwicklungsländern abzielen sollte; stellt fest, dass externe Faktoren zu den Problemen der Korruption in den Entwicklungsländern beitragen, **insbesondere im Kontext der öffentlich-privaten Partnerschaften (PPP)**; fordert die Kommission auf, die Bereitstellung von Mikrokrediten für KMU und kleine Landwirte zu einer Priorität der Entwicklungszusammenarbeit zu machen und damit nachhaltige regionale Wirtschaftsstrukturen zu fördern;

Geänderter Text

3. ist der Auffassung, dass die Entwicklungspolitik der EU nicht auf eine Durchsetzung von EU-Interessen gegenüber den Entwicklungsländern abzielen sollte; stellt fest, dass externe Faktoren **ebenfalls** zu den Problemen der Korruption in den Entwicklungsländern beitragen; fordert die Kommission, **den Rat und die Europäische Investitionsbank** auf, die Bereitstellung von Mikrokrediten für KMU und kleine Landwirte zu einer Priorität der Entwicklungszusammenarbeit zu machen und damit nachhaltige regionale Wirtschaftsstrukturen zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 20
Sven Giegold

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

3a. unterstreicht, dass weltweite Ungleichgewichte eine Hauptursache der Finanzkrise darstellen und eine weitere

langfristige Herausforderung für die Entwicklungsländer sind; unterstreicht insbesondere, dass die Schwankungen bei den Kapitalströmen und den Wechselkursen sowie die Spekulation bei den Preisen für Rohstoffe unter anderem zur Schaffung dieser weltweiten Ungleichgewichte beigetragen haben; unterstreicht diesbezüglich seine Überzeugung, dass eine Notwendigkeit besteht, einen stabilisierten Preisfestsetzungsmechanismus für Rohstoffe zu schaffen und spekulativen Aktivitäten auf den Nahrungsmittel- und Energiemärkten Grenzen zu setzen;

Or. en

Änderungsantrag 21
Sari Essayah

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

3a. stellt fest, dass verschiedene Unternehmen bereits hunderttausende Hektar Land in einigen Entwicklungsländern für die Erzeugung von Biokraftstoffen für die EU-Märkte erworben haben; fordert, dass man einem solchen Landerwerb durch die Einführung von Kriterien mit klaren Grenzen für das Volumen der zulässigen Treibhausgasemissionen während des gesamten Lebenszyklus der Erzeugung von Biokraftstoffen sowie Kriterien entgegenwirkt, die diese Art der Nutzung von Land, das für die Lebensmittelproduktion geeignet ist, unvorteilhaft machen;

Or. en

Änderungsantrag 22
Sven Giegold

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3 b (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

3b. unterstreicht, dass Steueroasen und Offshore-Zentren Strategien der Steuervermeidung (z. B. durch unkorrekte Verrechnungspreise), Steuerhinterziehung und illegale Kapitalflucht fördern; unterstreicht insbesondere, dass Steuerbetrug in den Entwicklungsländern zu einem jährlichen Verlust von Steuereinnahmen führt, der dem zehnfachen des Betrags der von den Industrienationen bereitgestellten Entwicklungshilfe entspricht; fordert die Mitgliedstaaten deshalb mit Nachdruck auf, die Bekämpfung von Steueroasen, Steuerhinterziehung und illegaler Kapitalflucht aus den Entwicklungsländern zu einer ihrer obersten Prioritäten zu machen; bekräftigt in diesem Zusammenhang seine Überzeugung, dass der automatische Informationsaustausch weltweit ausgeweitet werden und innerhalb eines multilateralen Rahmens stattfinden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 23
Sari Essayah

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3 b (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

3b. fordert zur Erzielung besserer Ergebnisse bei der Entwicklungszusammenarbeit eine

*verstärkte Zusammenarbeit,
Überwachung und Bewertung während
der Planung und der Durchführung der
Vorhaben auf dem Gebiet der
Entwicklungszusammenarbeit, an denen
die EU beteiligt ist; fordert die neue Hohe
Vertreterin für die Außenpolitik auf, die
Schaffung von eigenständigen Referaten
in jedem der Empfängerländer zum
Zwecke der kontinuierlichen
Überwachung und Bewertung dieser
Vorhaben in Erwägung zu ziehen;*

Or. en

Änderungsantrag 24
Sari Essayah

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3 c (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

*3c. stellt fest, dass die Überwachung und
Bewertung durch den Einsatz geeigneter
EDV-Programme intensiviert werden
können, wobei als Beispiele das von
OLAF entwickelte Programm bzw. die mit
EU-Unterstützung entwickelten
Programme – z. B. ODAMoz – zu nennen
sind, mit deren Hilfe man sämtliche
Entwicklungsvorhaben auflisten,
klassifizieren, analysieren und
weiterverfolgen und kontinuierlich
feststellen kann, wie ihre Zielvorgaben
tatsächlich verwirklicht werden;*

Or. en

Änderungsantrag 25
Sari Essayah

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 3 d (neu)

3d. stellt fest, dass die Mitgliedstaaten Nutzen aus einer verstärkten Zusammenarbeit innerhalb der Bewertungs- und Überwachungsreferate der EU ziehen könnten, beispielsweise durch Entsendung ihrer Bediensteten zu diesen Referaten, um die von den einzelnen Mitgliedstaaten finanzierten Vorhaben zu überwachen und zu bewerten; stellt fest, dass eine Zusammenarbeit und die gemeinsame Nutzung von Infrastrukturen besonders nützlich für die Mitgliedstaaten sein können, deren Strukturen im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit relativ neuen Datums sind, vor allem dann, wenn die Personalausbildung diesen Referaten zugewiesen werden kann; stellt fest, dass eine solche Zusammenarbeit die notwendige Transparenz, den Einsatz bewährter Praktiken und sogar die Akzeptanz von Aufstockungen bei den Entwicklungshaushalten in den Geberländern fördern würde;

Or. en

**Änderungsantrag 26
Robert Goebbels**

**Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 4**

4. unterstreicht die Bedeutung einer Unterstützung der Entwicklungsländer beim Aufbau effektiver Kapazitäten **für die Erhebung von Steuern, insbesondere dann, wenn ein ausländisches Unternehmen seinen Sitz in einem OECD-Land hat bzw. die Mehrheit der Aktionäre in einem OECD-Land ansässig**

4. unterstreicht die Bedeutung einer Unterstützung der Entwicklungsländer beim Aufbau effektiver Kapazitäten, **um in ihrem eigenen Interesse eine gute Regierungsführung und die Transparenz ihrer öffentlichen Finanzen zu verbessern, damit die Vorhersehbarkeit, die Ausführung der Haushaltsmittel und**

ist;

die Haushaltskontrolle optimaler gestaltet werden; unterstreicht die Bedeutung der parlamentarischen Kontrolle der öffentlichen Finanzen;

Or. fr

Änderungsantrag 27
Sven Giegold

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 4

Entwurf einer Stellungnahme

4. unterstreicht die Bedeutung einer Unterstützung der Entwicklungsländer beim Aufbau effektiver Kapazitäten für die Erhebung von Steuern, *insbesondere dann, wenn ein ausländisches Unternehmen seinen Sitz in einem OECD-Land hat bzw. die Mehrheit der Aktionäre in einem OECD-Land ansässig ist;*

Geänderter Text

4. unterstreicht die Bedeutung einer Unterstützung der Entwicklungsländer beim Aufbau effektiver Kapazitäten für die Erhebung von Steuern; *unterstreicht die Notwendigkeit, die internationalen Rechnungsführungsstandards zu verbessern, um Praktiken der Steuerumgehung und der Steuerhinterziehung zu vermeiden, einschließlich der Auflage für die transnationalen Unternehmen, für jedes einzelne Land einen Finanzbericht auszuarbeiten;*

Or. en

Änderungsantrag 28
Olle Schmidt

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 4

Entwurf einer Stellungnahme

4. unterstreicht die Bedeutung einer Unterstützung der Entwicklungsländer beim Aufbau effektiver Kapazitäten für die Erhebung von Steuern, *insbesondere dann, wenn ein ausländisches Unternehmen*

Geänderter Text

4. unterstreicht die Bedeutung einer Unterstützung der Entwicklungsländer beim Aufbau effektiver Kapazitäten für die Erhebung von Steuern; *unterstreicht ebenfalls die Bedeutung einer*

seinen Sitz in einem OECD-Land hat bzw. die Mehrheit der Aktionäre in einem OECD-Land ansässig ist;

Unterstützung des Kampfes gegen die Korruption und der Rechtsstaatlichkeit in den Entwicklungsländern, um gut funktionierende Verwaltungen zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 29
Sari Essayah

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 4

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

4. weist darauf hin, dass es weltweit dutzende von Steueroasen gibt, die sogar von einigen Unternehmen mit Sitz in der OECD genutzt werden, um die Zahlung von Steuern an die Entwicklungsländer, in denen sie rentablen Aktivitäten nachgehen, oder an ihre Heimatländer zu vermeiden; fordert die Kommission auf, darüber Bericht zu erstatten, wie der automatische Austausch von Informationen weltweit ausgeweitet werden kann und wie Sanktionen für kooperationsunwillige Steueroasen und ihre Nutzer umgesetzt werden könnten und wie eine länderspezifische Berichterstattung über erzielte Gewinne und gezahlte Steuern zu einer Regel für transnationale Unternehmen in der EU gemacht werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 30
Edward Scicluna

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 4 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

4a. stellt mit Besorgnis fest, dass die weitere Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage der Entwicklungsländer zu unverträglich hohen Niveaus der Arbeitslosigkeit und zu einer Zunahme der Migration aus wirtschaftlichen Gründen (einschließlich der illegalen Einwanderung) führen könnte; fügt hinzu, dass solche Migrationsströme zu einem „Brain Drain“ aus den Entwicklungsländern führen und ihrem künftigen Wirtschaftswachstum Schaden zufügen könnten;

Or. en

**Änderungsantrag 31
Olle Schmidt**

**Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 4 a (neu)**

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

4a. fordert die EU auf, den freien Handel zu unterstützen und sämtliche Handelshemmnisse und wettbewerbsverzerrenden Subventionen abzuschaffen, vor allem die europäischen Subventionen im Bereich der Landwirtschaft;

Or. en

**Änderungsantrag 32
Sharon Bowles**

**Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 5**

Entwurf einer Stellungnahme

5. fordert die EU auf, dafür Sorge zu tragen, dass ihre Garantien und Investitionen nicht über Steueroasen getätigt werden; fordert die EIB auf, sich nicht auf die Konditionalitätskriterien des IWF zu stützen, sondern stattdessen eine Führungsrolle bei der Umsetzung des ILO-Konzepts der „menschenswürdigen Arbeit“ in ihren Vorhaben zu übernehmen; vertritt die Auffassung, dass die EIB ihre Politik der Personaleinstellung auf den Erwerb von Fachverstand in den Bereichen Umweltschutz und Entwicklung konzentrieren sollte;

Geänderter Text

5. stellt fest, dass die EIB keine Operationen über Steueroasen finanziert und außerdem Schritte ergriffen hat, um zu gewährleisten, dass dies nicht auf indirekte Weise geschieht; begrüßt insbesondere die unlängst von der EIB verabschiedete Politik gegenüber Offshore-Finanzzentren und spricht sich für eine strenge Umsetzung aus; vertritt die Auffassung, dass die von der EIB verfolgte Politik der Personaleinstellung eine ausgewogene Vertretung von Bediensteten mit Fachverstand in den Bereichen Umweltschutz und Entwicklung einschließen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 33
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 5

Entwurf einer Stellungnahme

5. fordert die EU auf, dafür Sorge zu tragen, dass ihre Garantien und Investitionen nicht über Steueroasen getätigt werden; fordert die EIB auf, **sich nicht auf die** Konditionalitätskriterien **des IWF zu stützen, sondern stattdessen eine Führungsrolle bei der** Umsetzung des ILO-Konzepts der „menschenswürdigen Arbeit“ in ihren Vorhaben **zu** übernehmen; vertritt die Auffassung, dass die EIB ihre Politik der Personaleinstellung auf den Erwerb von Fachverstand in den Bereichen Umweltschutz und Entwicklung konzentrieren sollte;

Geänderter Text

5. fordert die EU auf, dafür Sorge zu tragen, dass ihre Garantien und Investitionen nicht über Steueroasen getätigt werden; fordert die EIB auf, Konditionalitätskriterien **sorgfältig zu gestalten, um die effektiv den Entwicklungsländern zukommende Hilfe zu maximieren und negative Effekte wie z.B. Korruption oder die Verdrängung der lokalen Wirtschaft so klein wie möglich zu halten; zusätzlich sollte sie die** Umsetzung des ILO-Konzepts der „menschenswürdigen Arbeit“ in ihren Vorhaben übernehmen; vertritt die Auffassung, dass die EIB ihre Politik der Personaleinstellung auf den Erwerb von Fachverstand in den Bereichen

Umweltschutz und Entwicklung
konzentrieren sollte;

Or. de

Änderungsantrag 34
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 5

Entwurf einer Stellungnahme

5. fordert die EU auf, dafür Sorge zu tragen, dass ihre Garantien und Investitionen nicht über Steueroasen getätigt werden; fordert die EIB auf, **sich nicht auf die Konditionalitätskriterien des IWF zu stützen, sondern stattdessen** eine Führungsrolle bei der Umsetzung des ILO-Konzepts der „menschwürdigen Arbeit“ in ihren Vorhaben zu übernehmen; vertritt die Auffassung, dass die EIB ihre Politik der Personaleinstellung auf den Erwerb von Fachverstand in den Bereichen Umweltschutz und Entwicklung konzentrieren sollte;

Geänderter Text

5. fordert die EU auf, dafür Sorge zu tragen, dass ihre Garantien und Investitionen nicht über Steueroasen getätigt werden; fordert die EIB auf, **keine ungerechtfertigten Bedingungen aufzuerlegen und** eine Führungsrolle bei der Umsetzung des ILO-Konzepts der „menschwürdigen Arbeit“ in ihren Vorhaben zu übernehmen; vertritt die Auffassung, dass die EIB ihre Politik der Personaleinstellung auf den Erwerb von Fachverstand in den Bereichen Umweltschutz und Entwicklung konzentrieren sollte;

Or. en

Änderungsantrag 35
Danuta Maria Hübner

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 5 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

5a. unterstreicht die Notwendigkeit, zu einem internationalen ordnungspolitischen System überzugehen, das die anfälligsten Bevölkerungsgruppen und Länder schützt, vor allem diejenigen, die am schlimmsten von der Krise

Geänderter Text

betroffen sind und die über ein unwirksames bzw. überhaupt kein Sicherheitsnetz verfügen;

Or. en

Änderungsantrag 36
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6

Entwurf einer Stellungnahme

6. fordert die Kommission auf, eine ehrgeizige Reform des IWF *entsprechend den Vorschlägen* zu befürworten, *die die UN Sachverständigenkommission unter dem Vorsitz von Joseph Stiglitz zu Reformen des internationalen Währungs- und Finanzsystems ausgearbeitet hat.*

Geänderter Text

6. fordert **den Rat und** die Kommission auf, eine ehrgeizige Reform des IWF zu befürworten.

Or. de

Änderungsantrag 37
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

6a. spricht sich dafür aus, dass in dem Bericht, den der internationale Währungsfonds für die nächste Tagung der G20 über den Beitrag des Finanzsystems zu den Belastungen aufgrund der im Zusammenhang mit den Interventionen der einzelnen Regierungen vorbereitet, alle direkten und indirekten Belastungen berücksichtigt werden, die für die öffentlichen Finanzen entstehen, insbesondere die Auswirkungen auf die Haushalte der Entwicklungsländer;

Geänderter Text

Änderungsantrag 38
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 a (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6a. fordert die Kommission auf, die Reform der internationalen Entwicklungszusammenarbeit weiter voranzutreiben;

Or. de

Änderungsantrag 39
Antolín Sánchez Presedo

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 b (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6b. fordert die Kommission nachdrücklich auf, eine Mitteilung zu der Frage vorzulegen, wie eine Steuer auf internationale Finanztransaktionen – neben anderen Zielsetzungen – zur Verwirklichung der Millenniums-Entwicklungsziele, zur Korrektur der weltweiten Ungleichgewichte und zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung in der Welt beitragen kann;

Or. es

Änderungsantrag 40
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 b (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6b. fordert den Rat und die Kommission auf, sich für die auf dem G-20 Gipfel vereinbarte Aufstockung der Mittel der internationalen Finanzinstitutionen einzusetzen;

Or. de

**Änderungsantrag 41
Werner Langen**

**Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 c (neu)**

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6c. ist der Auffassung, dass allein das Volumen der Entwicklungshilfemittel nicht ausreicht, um Aussagen über die Effektivität und Effizienz der Entwicklungshilfemaßnahmen der Europäischen Union zu treffen;

Or. de

**Änderungsantrag 42
Werner Langen**

**Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 d (neu)**

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6d. fordert den Rat und die Kommission auf, ihre Politiken und Instrumente der Entwicklungszusammenarbeit ständig auf Effektivität und Effizienz bzw. auf ihren Beitrag zu Wirtschaftswachstum und Armutsreduktion in den Entwicklungsländern hin zu überprüfen;

Änderungsantrag 43
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 e (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6e. fordert den Rat und die Kommission auf, bei der Überprüfung ihrer Instrumente und Politiken der Entwicklungszusammenarbeit außerdem darauf zu achten, nicht-intendierte Effekte auf die Volkswirtschaften in den Entwicklungsländern wie eine zunehmende Abhängigkeit von Entwicklungshilfetransfers mit negativen Auswirkungen auf Wachstum, Löhne und Beschäftigung sowie die Etablierung von Rent-seeking-Strukturen und Korruption so gering wie möglich zu halten;

Änderungsantrag 44
Werner Langen

Entwurf einer Stellungnahme
Ziffer 6 f (neu)

Entwurf einer Stellungnahme

Geänderter Text

6f. fordert den Rat und die Kommission auf, die Koordination von bilateraler und multilateraler Entwicklungszusammenarbeit zu verbessern, da sie zu den Hauptursachen mangelnder Wirksamkeit von Entwicklungshilfe gehört.

